

# Projektbericht

Fernwärmetransportgesellschaft mbH

Wärmetauscheranlage 15 MW Heizwerk Grund Böblingen

midiplan



von oben nach unten:

Fernheizwerk Grund in  
Böblingen  
(Quelle: Google Maps)

Erweiterung, rechts  
Wärmetauscheranlage  
Bauabschnitt 2

FTG Wärmetauscher 2



## Aufgabenstellung

Bereits im Jahr 2011 wurden die Fernwärmenetze der Stadtwerke Böblingen und der Stadtwerke Sindelfingen hydraulisch durch den Bau einer Wärmeübertragungsstation im Fernheizwerk Grund gekoppelt (siehe auch Projektbericht 2011-1).

Dies ermöglichte beiden Stadtwerken auf die Wärmeerzeugungskapazitäten des Partners zurückzugreifen und vorhandene Redundanzen optimal zu nutzen. Ebenfalls konnten durch den Netzverbund ökonomische und ökologische Synergien auf beiden Seiten genutzt werden und CO<sub>2</sub>-Emissionen gesenkt werden.

Bereits bei der Planung des ersten Bauabschnittes mit einer bivalenten Übertragungsleistung von 15 MW wurde eine zukünftige Erweiterung der Übertragungsleistung berücksichtigt.

Aufgrund der steigenden Anschlussleistung im Versorgungsgebiet, sowie durch die Möglichkeit deutlich mehr Wärme aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen zu nutzen, wurde beschlossen, die Leistung der FTG-Wärmetauscheranlage auf 30 MW zu verdoppeln.

## Projektierte Anlagen

- Erweiterung der Wärmetauscheranlage von 1 x 15 MW auf 2 x 15 MW
- Erweiterung der drehzahlgeregelten Netz-Umwälzpumpenanlage auf 3 Pumpen in Parallelbetrieb
- Apparate und Rohrleitungsbau
- Stahlbauarbeiten
- Hydraulische Einbindung in die Systeme
- Erweiterung der Steuerung
- Erweiterung der Messtechnik

## Erbrachte Leistungen

- Ausschreibung und Mitwirkung bei der Auftragsvergabe
- Bauüberwachung
- Fertigstellung 2014